

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG des Kreises Recklinghausen

Nr. 766/2019 vom 13.06.2019

### **Auftragsbekanntmachung**

**Vergabe-Nr.: (ZV)19-21-80-203/19**

**Arbeitsmarktdienstleistung: VHS-Schulabschluss, jetzt!**

#### **1. Art der Vergabe**

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

#### **2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle**

Kreis Recklinghausen, Der Landrat

Zentrale Vergabestelle

Kurt-Schumacher-Allee 1

45657 Recklinghausen

Telefon-Nummer +49 236153-4404 / +49 236153-4406

Telefax-Nummer +49 236153-4205

E-Mail-Adresse [vergabestelle@kreis-re.de](mailto:vergabestelle@kreis-re.de)

#### **3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle**

wie Ziffer 2

#### **4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind**

Kreis Recklinghausen, Der Landrat

Fachdienst 14, Zimmer 2.2.09

Kurt-Schumacher-Allee 1

45657 Recklinghausen

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

#### **5. Form der Angebote**

Zugelassen ist die Abgabe

- elektronischer Angebote ausschließlich unter [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de)  
- Elektronisch in Textform
- der Angebote in Schriftform

#### **6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung**

Arbeitsmarktdienstleistung: Im Rahmen laufender Austauschprozesse zwischen dem örtlichen Jobcenter und der VHS Gladbeck war bisher festzustellen, dass im starken Umfang Kunden des Jobcenters an der VHS Gladbeck Schulungsangebote zum Schulabschluss (HSA, FOR) besuchen (teilweise ca. 80% der Kursteilnehmer). Dabei ist festzuhalten, dass das Kursziel aus den unterschiedlichsten Gründen (Motivation, Frustration nach ersten negativen Klausurergebnissen, Durchhaltevermögen etc.) nicht erreicht wird. Mit dieser Maßnahme soll die im Haus der sozialen Leistungen bestehende intensive Zusammenarbeit mit der VHS Gladbeck verfestigt werden.

Ziele sind die Heranführung an den Arbeits- bzw. Ausbildungsmarkt, Verringerung der Abbruchquote bei den o.g. VHS-Kursen und entsprechendes Erreichen des Kurszieles sowie Erarbeitung einer Anschlussperspektive nach erreichtem VHS-Kursabschluss mit Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Arbeits- oder

Herausgeber:

[Kreis Recklinghausen](#)

[Der Landrat](#)

[Kurt-Schumacher-Allee 1](#)

[45657 Recklinghausen](#)

Anforderungen von

[Exemplaren beim](#)

[Kreis Recklinghausen](#)

[Fachdienst 10](#)

[Personalservice, Organisation](#)

[und Zentrale Aufgaben](#)

Telefon: 02361 53-3090

Telefax: 02361 53-3290

[info@kreis-re.de](mailto:info@kreis-re.de)

[www.kreis-re.de](http://www.kreis-re.de)

Ausbildungsverhältnisses oder eines weiterführenden Schulbesuches mit nächsthöherem Schulabschluss.

Teilnehmer sind Personen aus dem Rechtskreis des SGB II, die an der VHS Gladbeck Kurse mit dem Ziel Schulabschluss (HSA, FOR) oder Grundbildung mit Erwerbssweltsondierung besuchen, um auch ggf. bei fortgeschrittenem Alter Bildungsabschlüsse zu erlangen, welche in der allgemeinen Berufsausbildung oder für Förderungen der beruflichen Weiterbildung durch das Jobcenter nach § 16 Abs. 1 S. 2 Nr. 4 SGB II i.V.m. Viertes Abschnitt SGB III notwendig sind.

Einzelheiten sind aus dem Leistungsverzeichnis zu ersehen.

Erfüllungsort

Stadt Gladbeck

#### **7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

#### **8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

#### **9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Beginn: 01.09.2019 Ende: 31.07.2020

#### **10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD3YGRB/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

#### **11. Ablauf der Angebotsfrist**

16.07.2019 12:00 Uhr

#### **12. Ablauf der Bindefrist**

16.08.2019

#### **13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen**

#### **14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Siehe Vergabeunterlagen

#### **15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung**

##### **Eignungskriterien zur**

- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Der Bieter muss über eine Trägerzulassung gem. §§ 176 Abs. 1 und 178 SGB III verfügen. Bei Bietergemeinschaften gilt dies für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft.

- wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit, dass in der Person des Bieters keiner der in § 123 GWB und § 124 GWB genannten Ausschlussgründe vorliegt

- technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Der Bieter und/oder Mitglieder der Bietergemeinschaft und/oder Subunternehmer müssen eine vergleichbare Leistung innerhalb der letzten drei Jahre bereits ausgeführt haben.

oder

Das mit der Angebotserstellung und/oder der Ausführung bzw. der Leitung der Ausführung befasste Personal des Bieters und/oder Mitgliedern der Bietergemeinschaft und/oder Subunternehmern müssen eine vergleichbare Leistung bereits ausgeführt haben.

Die vg. Aussagen sind durch gesonderte Ausführungen im Vordruck D.3.1 darzustellen.

#### **16. Angabe der Zuschlagskriterien**

siehe Vergabeunterlagen

## **17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe**

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bieter angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt.

Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

## **18. Sonstiges**

Bieterfragen sind längstens bis 7 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist über den Vergabemarktplatz NRW zu stellen. Die Beantwortung von später oder in anderer Form eingehenden Bieterfragen kann nicht gewährleistet werden.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes nach der UVgO.

Informationen zu der vom Kreis Recklinghausen (oder ggfs. durch den Kreis Recklinghausen beauftragte Dritte) durchgeführten Erhebung personenbezogener Daten sowie die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte, entnehmen Sie bitte unserem Informationsblatt gem. Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) auf der Kreisinternetseite der zentralen Vergabestelle ([https://www.kreis-re.de/inhalte/kreishaus/verwaltung/zentrale\\_vergabestelle/index.asp?seite=angebot&id=18848](https://www.kreis-re.de/inhalte/kreishaus/verwaltung/zentrale_vergabestelle/index.asp?seite=angebot&id=18848)).

Bekanntmachungs-ID: CXPSYD3YGRB

Kreis Recklinghausen  
Der Landrat  
i.A.  
gez.  
Bagus, Ulke